

Einjähriger Pferdewirtschaftslehrgang, speziell für Einkommenskombinierer und Quereinsteiger: Start schon im kommenden Herbst!

Der einjährige Pferdewirtschaftslehrgang an der Landwirtschaftlichen Fachschule Grottenhof-Hardt in Thal bei Graz trägt dem konstanten Aufwärtstrend vor allem der letzten Jahrzehnte in der Pferdehaltung Rechnung und stellt vom Konzept her ein einmaliges **Novum in der österreichischen Fachschulwelt** dar. Denn für eine große Zahl Pferde haltender Betriebe ist die Pferdewirtschaft nicht die alleinige Einkommensquelle. Der einjährige Pferdewirtschaftslehrgang baut daher auf einem soliden landwirtschaftlichen Fundament auf: der dreijährigen land- oder ernährungswirtschaftlichen Fachschule. Hier erfolgte die betriebstypische Grundausbildung wie z.B. in der Milchwirtschaft, im Obstbau, Weinbau oder in der Sparte Urlaub am Bauernhof.

Im Anschluss haben nun die **Absolventinnen und Absolventen einer solchen Fachschule** aus ganz Österreich die Möglichkeit, in nur einem weiteren Fachschuljahr konzentriert pferdewirtschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben, die sie nach entsprechender Praxis am Fremd- oder Heimbetrieb, z.B. neben dem Facharbeiterbrief in der Landwirtschaft, zusätzlich für den **Facharbeiterbrief in der Pferdewirtschaft** qualifizieren.

Wesentlich allerdings ist, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Lehrgangs auch **pferdesportliche Vor- bzw. Einstiegsqualifikationen** (z.B. Reiternadel oder Western Riding Certificate oder Fahrabzeichen in Bronze) mitbringen, damit sie bis zum Ende des Lehrgangs erfolgreich auf Lizenzniveau geführt werden können. Natürlich steht dieser Lehrgang auch **Quereinsteigerinnen und Quereinsteigern** offen: **Nach einer Matura oder Lehrabschlussprüfung** kann man den Pferdewirtschaftslehrgang nach Ablegung einer landwirtschaftlichen **Eignungsprüfung** besuchen. Natürlich müssen auch die oben erwähnten pferdesportlichen Einstiegsqualifikationen vorhanden sein.

Für den Lehrgang konnte ein **tolles Team an anerkannten Pferdeexperten** als Lehrende gewonnen werden: Ing. Werni, der Geschäftsführer des Pferdezüchtverbandes, wird den Gegenstand „Pferdezucht und Haltung“ unterrichten. Dr. Dobretsberger, der Gestütsleiter des Bundesgestüts Piber, konnte für den Gegenstand „Veterinärkunde“ gewonnen werden. Martin Haller, international anerkannter Pferdefachbuchautor - manche seiner Bücher wurden mittlerweile schon in fünf Sprachen übersetzt - ist ebenso Teil des renommierten Lehrkörpers wie Pferdewirtschaftsmeister Robert Mandl und Elisabeth Digruber, beide staatliche Dressur-Trainer. Teile der Fahrausbildung werden überhaupt im Bundesgestüt Piber stattfinden, auch werden von der Fachschule Grottenhof-Hardt demnächst zwei Lipizzaner-Stuten zur Ergänzung des Schulpferdebestandes angekauft. Alles in allem eine echte Hitparade für angehende Pferdewirte.

Eine **Anmeldung** für den Pferdewirtschaftslehrgang ist auch jetzt jederzeit noch möglich über die Landwirtschaftliche Handelsschule Grottenhof-Hardt, Hardter Straße 27, 8052 Thal bei Graz (Tel.: 0316/58-32-38), denn **der erste einjährige Pferdewirtschaftslehrgang startet bereits im kommenden Herbst**. Anfragen können auch per Email an thomas.koller@grottenhof.com gerichtet werden.

Dr. Thomas Koller
Projektleiter Pferdewirtschaft